DAAD KIWi
Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

DAAD **GLOBUS**
Länderbericht kurz

Indien 2023

Kontakt: **DAAD Kompetenzzentrum Internationale Wissenschaftskooperationen** → kiwi@daad.de
DAAD Außenstelle Neu-Delhi → info.newdelhi@daad.de

Aktuelle Entwicklungen in den Wissenschaftskooperationen

Die Zahl der indischen Studierenden in Deutschland ist im Lauf der letzten fünf Jahre stark angestiegen. Im Wintersemester 2022/2023 studierten 42.587 indische Bildungsausländerinnen und -ausländer an deutschen Hochschulen und bildeten damit die zweitgrößte Gruppe internationaler Studierender mit weiter ansteigender Tendenz. Laut HRK bestehen derzeit 458 Hochschulkooperationen zwischen Deutschland und Indien (Stand: Sept 2023).

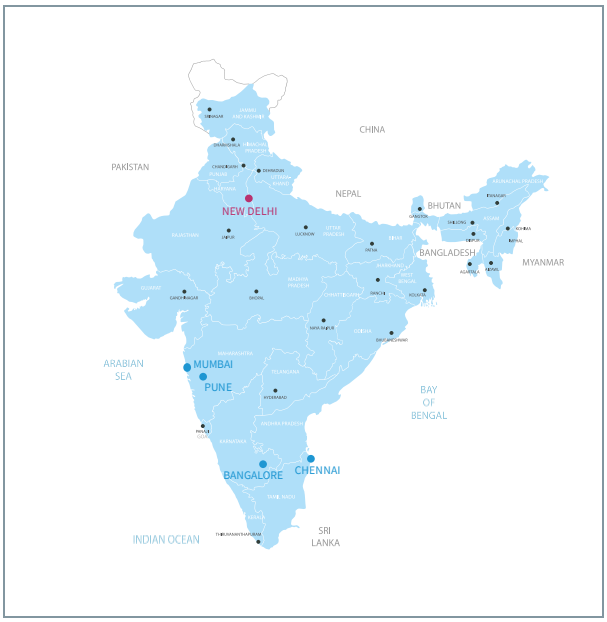
Die 2020 verabschiedete **National Education Policy (NEP)** sieht vor, das Bildungssystem neu zu strukturieren. Im Zuge der Hochschulreform werden auch Maßnahmen zur Internationalisierung umgesetzt. So werden etwa derzeit an allen Einrichtungen International Offices etabliert und es wurde ein Rahmen für Hochschulkooperationsprogramme veröffentlicht. Derzeit wird ein Credit-Transfer-System erarbeitet, das eine höhere Studierendenmobilität zwischen Hochschulen ermöglichen wird.

In den 6. **deutsch-indischen Regierungskonsultationen,** die 2022 stattfanden, wurden als übergreifende Schlüsselthemen für die Zusammenarbeit Energiewende, erneuerbare Energien, nachhaltige Stadtentwicklung, grüne Mobilität, Kreislaufwirtschaft, Klimaschutz, Widerstandsfähigkeit und Anpassung an den Klimawandel, agrarökologischer Wandel, Biodiversität, Umweltschutz und nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen genannt. Zudem wurde die Intensivierung in der Zusammenarbeit in Hochschulbildung und Forschung beschlossen.

Aktivitäten des DAAD

Im Zuge der wiederhergestellten Studienmöglichkeiten sind die Zahlen der deutschen Geförderten nach Indien 2022 wieder angestiegen. Das Interesse der indischen Studierenden an einem Studium in Deutschland ist weiterhin ungebrochen.

In Indien ist der DAAD mit einer **Außenstelle in Neu-Delhi**, jeweils mit einem Information Point in Bangalore, Chennai, und Pune sowie mit drei Regellektoraten an der University of Delhi, der Jawaharlal Nehru University sowie der University of Pune vertreten.



→ 1998 Geförderte aus Indien (2022)
← 335 Geförderte aus Deutschland (2022)

Außenstelle: Neu-Delhi
Information Points: Bangalore, Chennai, Pune
Lektorate: University of Delhi, Jawaharlal Nehru University, University of Pune

Strategische Schwerpunkte des DAAD in Indien umfassen:

- Information und Marketing für den Hochschul- und Forschungsstandort Deutschland
- Stipendienprogramme für leistungsstarke Studierende und Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler
- Förderung von deutsch-indischen Hochschulkooperationen
- Unterstützung der indischen Hochschulen bei ihrer Internationalisierung
- Deutschförderung im Rahmen der Germanistik und im studienbegleitenden Bereich
- Betreuung der Alumnae und Alumni

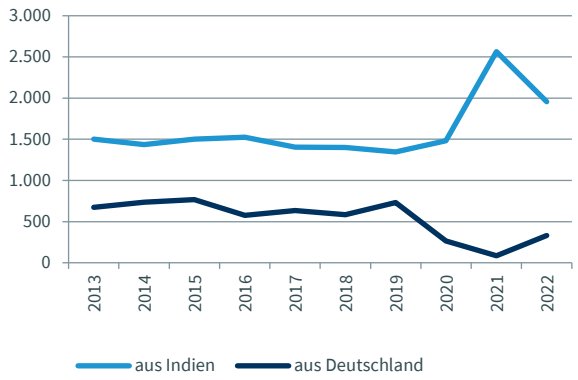
Das 2009-2024 laufende Programm „A New Passage to India (ANPtI)“ bietet den deutschen Hochschulen weiterhin die Möglichkeit, auf breiter Basis mit indischen Einrichtungen zu kooperieren. Insbesondere das hierin geförderte Projekt **„Indo-German Centre for Sustainability (IGCS)“** am IIT Madras wird auch über den Projektförderzeitraum hinaus Anknüpfungspunkte bieten. Sehr stark nachgefragt sind auch die **„Working Internships in Science and Engineering (WISE)“**

Das **Deutsche Wissenschafts- und Innovationshaus (DWIH) Neu-Delhi** ist eine Plattform für thematischen Austausch und Vernetzung der deutschen und indischen Forschungs- und Innovationsökosysteme. Es informiert und berät zu den Forschungssystemen, Fördermöglichkeiten, internationalen Forschungskooperationen und aktuellen Entwicklungen in der Wissenschaftspolitik. Das DWIH ist Teil der strategischen Initiativen des Auswärtigen Amtes zur Internationalisierung von Wissenschaft und Innovation. Es wird vom Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) geleitet und von 21 deutschen Forschungsorganisationen, Hochschulen, Fördereinrichtungen und forschenden Unternehmen unterstützt.

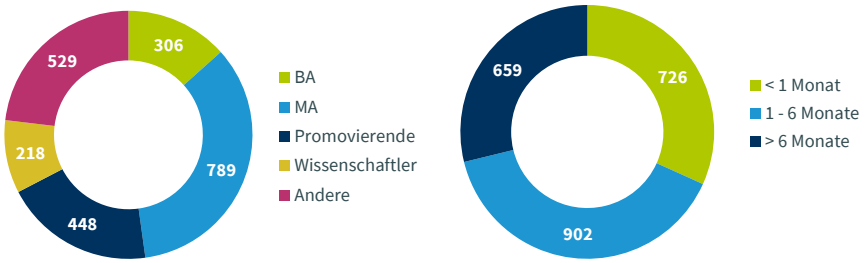
Ausgewählte Förderprogramme nach Anzahl DAAD-Geförderter

Individualförderung	Indien	Deutschland
Forschungsstipendien für ausländische Doktoranden und Nachwuchswissenschaftler	142	-
A New Passage to India	90	-
Projektförderung	**Indien**	**Deutschland**
Stipendien- und Betreuungsprogramm für ausländische Studiernde und Doktoranden an deutschen Hochschulen	276	-
Integra – Integration von Flüchtlingen ins Fachstudium	336	-
EU	**Indien**	**Deutschland**
ERASMUS-Mobilitätszuschüsse	42	4

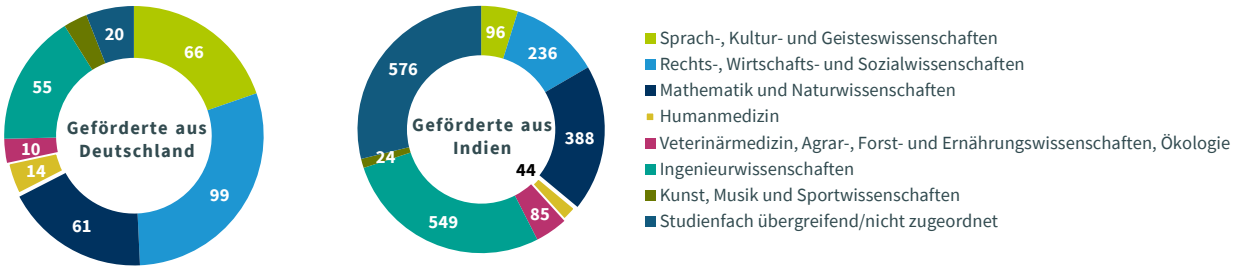
DAAD-Geförderte Indien, 2013-2022 (exkl. EU-Mobilitätsprogramme)



Verteilung der DAAD-Geförderten 2022 nach akademischem Status und Förderdauer (exkl. EU-Mobilitätsprogramme)



Fächeraufteilung DAAD-Geförderte 2022 (inkl. EU-Mobilitätsprogramme)



Quellen: DAAD-Statistik, Gefördertenzahlen aus dem Jahr 2022, © Atelier Hauer + Dörfler/moloko_vector/shutterstock.com, CIA WFB

Herausgeber: Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V. (DAAD)
Kennedyallee 50, D-53175 Bonn, Tel.: +49 228 882-0, Fax: +49 228 882-444
E-Mail: webmaster@daad.de, Internet: https://www.daad.de
Vertretungsberechtigter Vorstand: Prof. Dr. Joybrato Mukherjee

Registergericht Bonn, Registernummer VR 2107, Umsatzsteuer-IdNr.: DE122276332,
Verantwortlicher i.S.v. § 18 Abs. 2 MStV: Dr. Kai Sicks, Kennedyallee 50, 53175 Bonn
Kompetenzzentrum Internationale Wissenschaftskooperationen (KIWi)|
Gestaltung: Atelier Hauer + Dörfler, Berlin
Als digitale Publikation im Internet veröffentlicht, August 2023 © DAAD